

## Berichtigung

von

G. Dieck.

Durch eine falsche Angabe in de Marseul's Catalog ed. II. p. 89 war ich zu dem Glauben veranlaßt worden, daß der *Adelops adnexus* Schaufufs im südlichen Spanien aufgefunden sei. Meinen Zweifel hieran hatte ich in dem in dieser Zeitschrift veröffentlichten Ansatz ursprünglich dadurch ausgedrückt, daß ich im Manuscript statt *adnexus* aus dem südlichen Spanien gesagt hatte: *adnexus*, welcher im südlichen Spanien vorkommen soll. Nachdem mir H. Dr. Kraatz, welcher durch obige Angabe in den Glauben versetzt war, H. Dr. Schaufufs habe das südliche Spanien als Vaterland angegeben, bemerkt hatte, daß es eine Verdächtigung enthalte, wenn man von einem aus dem südlichen Spanien beschriebenen Käfer sage, er solle im südlichen Spanien vorkommen, so acceptirte ich die von ihm vorgeschlagene Note (Berl. Ent. Ztschr. 1869. p. 357), welche eine Mißbilligung allzu allgemeiner Fundorts-Angaben enthält. Zufällig erhielt ich bald darauf die Stett. ent. Zeitung, bemerkte, daß *Adelops adnexus* bei Panes in Nordspanien gefunden sei, entschuldigte mich sofort brieflich bei H. Dr. Schaufufs, sagte ihm, daß ich meinen Irrthum bereits in der Berl. Ent. Ztschr. berichtigt habe, setzte ihm den ganzen Sachverhalt in mehreren Briefen sehr ausführlich auseinander, und bemerkte, daß die Kraatz'sche Note ausdrücklich von mir acceptirt sei. Dieses offene Entgegenkommen hat nun H. Dr. S. ausgebeutet, um H. Dr. Kraatz in bekannter Weise in einem Schmäh-Artikel mit der sonderbaren Ueberschrift: Correctnrhogen, mit scheinbarem Rechte und scheinbarer Zustimmung von mir, in einer durch Nichts zu rechtfertigenden Weise anzugreifen. Meinen privaten Erklärungen an H. Dr. Kraatz, die denselben vollständig befriedigten, glaubte ich diese öffentliche hinzufügen zu müssen.

G. Dieck.

Anmerkung. Meine oben erwähnte, allgemein gehaltene Note paßt zwar nicht ganz auf *Adelops aduexus* Schauf., aber um so besser auf den gleichzeitig beschriebenen *Adelops (Quaestus) arcuatus* Schauf., wo es heißt: „ich fand dies Thierchen in drei verschiedenen Grotten des cantabrischen Gebirges“.

Detaillirte Angaben über die Fundorte sind gewiß ebenso nützlich als wünschenswerth. Panes ist, nebeudiei gesagt, weder auf den mir zugänglichen Karten, noch in dem umfassendsten Reisehandbuche über Spanien, dem von Germond Lavigne, angeführt, ein solches Oertchen bleibt also immerhin in Nordspanien, d. h. zwischen Corunna und Barcelona, den Pyrenäen und der Guadarama nicht gerade leicht zu finden. Auch H. Dieck hat die genaue Lage desselben nicht ermitteln können, obgleich ihm von H. Dr. Schaufufs brieflich mitgetheilt wurde, dafs Panes an der Strafe zwischen Pootes und Bilbao in der Provinz Borgos läge.

Bei dieser Gelegenheit mag besser hier, als am nachstehend gewünschten Orte, folgende brieflich ausgesprochene Bitte des Herrn Hauptmann v. Heyden erfüllt werden:

„Ich mache in meiner Arbeit über die südspanischen Käfer denselben Vorwurf wie H. Dieck (resp Du), und bitte dies in der Note zu bemerken, dafs diese Notiz von mir ist und nicht von der Redaction. Ich habe in meiner Bearbeitung der Käfer des Oberengadin (Graubündener Zeitschrift) die Fundorte seltener Arten so genau angegeben, dafs der verstorbene Dr. Pfeil sie 2 Jahre später an demselben Orte wiederfinden konnte; manche haben es aber gern, dafs eine Art selten in den Sammlungen bleibt. Meine Meinung im Manuscripte war viel eher niedergeschrieben, ehe Dieck daran dachte seine Arbeit über die neuen Blindkäfer von Stapel zu lassen. Ich erkläre hiermit, dafs ich gegen Herrn Schaufufs nichts habe; aber ich sehene mich auch nie eine wissenschaftliche Meinung offen zu vertheidigen.“

G. Kraatz.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1870

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Dieck Georg

Artikel/Article: [Berichtigung 191-192](#)